

Protokoll zum Treffen mit dem Ortsteilbürgermeister

Datum: 06.03.2013 / März 2013 / Ort: Bürgerhaus / Teilnehmer: AG Grundschule / AG Ortsverein / Ortsteilbürgermeister und ein Vertreter des Ortsteilrates Urbich / Bearbeitung: AG Grundschule

Fragen an den Ortsteilbürgermeister zum Thema: Sport- und Freizeitplatz Urbich, Bedingungen in der Gemeinde



Wie wird man Ortsteilbürgermeister?

- man stellt sich der Kommunalwahl, sie ist alle 4 Jahre
- man wird von den Bürgern vorgeschlagen
- man kann sich auch selber vorschlagen, dazu braucht man Unterstützerunterschriften (10 %) um auf die Wahlliste zu kommen, diese Bürger müssen mindestens 3 Monate im Ort wohnen
- mit der Mehrheit der Stimmen wird man Ortsteilbürgermeister, bei Gleichstand gibt es eine Stichwahl
- in Urbich gibt es erst seit 2004 einen Ortsteilbürgermeister, vorher war Urbich ein Ortsteil von Büßleben

Wie lange sind Sie schon Ortsteilbürgermeister?

- seit 2004, seit dem Urbich ein eigenständiger Ortsteil ist

Welche Aufgaben haben Sie?

- in der Kommunalordnung stehen die Aufgaben eines Ortsteilbürgermeisters
- er ist für sämtliche Belange der Bürger zuständig, also Wünsche und Beschwerden
- er muss bei den zuständigen Ämtern die Planungen und Veränderungen beantragen, wie z. B. Straßenreparaturen
- Urbich ist ein Ortsteil der Kommune Erfurt
- der Ortsteilbürgermeister kann bei Entscheidungen mitreden, aber generell entscheiden die Stadträte
- in der Kommunalordnung steht auch, was die Einwohner dürfen

In unserer Grundschule wurde vor längerer Zeit mit allen Lehrern, Erziehern, Eltern, Schülern und Partnern der Schule ein tolles Schulkonzept entwickelt, an dessen Umsetzung wir alle mitarbeiten. Wir möchten eine bewegungsfreundliche, kindgerechte, gesundheitsfördernde und naturverbundene offene Ganztagschule gestalten. Wir sehen dabei unsere Schule nicht als Insel an, sondern wollen mit allen möglichen Partnern zusammenarbeiten, die auch so denken.

Gibt es so etwas wie ein Leitbild auch für unsere Gemeinde bzw. für unseren Partner Urbich und wenn ja, welche Ziele werden verfolgt?

- ja das gibt es, unser Ort soll eine saubere, grüne Oase sein
- es gibt einen Ortsteilrat, er besteht aus 8 Mitgliedern und dem Ortsteilbürgermeister, welcher auch der Vorsitzende des Ortsteilrates ist, hier wird beraten
- alle wurden gewählt
- zu Beginn des Jahres können Vorschläge von den Bürgern abgegeben werden
- es gibt einen Bürgerstammtisch, der noch intensiver genutzt werden müsste
- es werden Veranstaltungen geplant und Verantwortliche festgelegt

- es werden Mittel für Reparaturen bereitgestellt
 - viele Vorhaben wurden schon umgesetzt, z. B. der Radweg, der Spielplatz, die 30-iger Zone, das Bürgerhaus, die Sanierung der Turnhalle
 - weitere Ziele sind die Schaffung eines Platzes für Grüncontainer, einer großen Feuerstelle für Ortsfeste, eines Blockhauses für Jugendliche und die Verschönerung des Ortskerns
-

Bei uns in der Schule gestalten alle die Prozesse mit. Auch wir Schüler!

Wir möchten natürlich auch unser Umfeld gestalten, deshalb haben wir ja für den Sport- und Freizeitplatz Arbeitsgruppen gebildet und wollen mit unseren Aktivitäten dazu beitragen, dass unsere Schule und unsere nelecom-Kommune noch bewegungsfreundlicher werden. Für alle Generationen sollen bessere Möglichkeiten des Sporttreibens und der Freizeitgestaltung geschaffen werden.

Wie werden die Bürger in Urbich mit einbezogen? Gibt es auch Arbeitsgruppen, treffen sie sich regelmäßig mit ihnen?

- es gibt einen festen Kern der Urbicher Bürger, die man zu jeder Zeit einbeziehen kann
 - es gibt gemeinsame Arbeitseinsätze
 - es gibt Begehungen
 - Orts- und spezielle Seniorenfeiern werden organisiert
 - für die Senioren gibt es einen speziellen Verantwortlichen
 - regelmäßig treffen wir uns nicht, aber der Ortsteilrat
-

Nicht für alles, aber für die Umsetzung vieler Ideen braucht man eine Menge Geld und viele Genehmigungen. Das haben wir auch in der Schule schon oft gemerkt, wenn wir unseren Schulhof selbst gestalten wollten. Wir organisieren da z. B. gemeinsam mit unseren Lehrern Sponsorenläufe, fragen den Schulförderverein oder die Direktorin fragt bei den Ämtern nach. Und die Verantwortlichen der Gemeinde haben uns auch schon oft finanziell unterstützt.

Aber wie funktioniert das bei größeren Vorhaben, wie bei unserem generationsübergreifenden Sport- und Freizeitplatz? Wir haben auch bereits vom Bürgerhaushalt gehört, gibt es da Geld für die Umsetzung von Ideen der Bürger? Wie funktioniert das?

- der Ortsteilrat setzt sich zusammen, um über den Antrag zu entscheiden
 - sollte die Mehrheit zustimmen, stellt der Ortsteilbürgermeister den Antrag
 - danach wird dieser in den Haushalt der Stadt eingeordnet oder abgelehnt (die Arbeitsgruppe der Grundschule will jedoch nicht hoffen, dass eine Ablehnung erfolgt)
 - ebenso wird über Fördermöglichkeiten nachgedacht, wichtig ist eine gewisse Eigenfinanzierung
 - im Moment liegt auf dem Liegenschaftsamt kein Antrag für den Sport- und Freizeitplatz vor
 - der Ortsteilbürgermeister könnte eventuell beim Liegenschaftsamt nachfragen
-

Wie finden Sie eigentlich als Bürger und Ortsteilbürgermeister von Urbich unsere Idee und würden Sie den Sport- und Freizeitplatz auch selber gern nutzen?

- "Ich finde Eure Idee einfach genial. Ihr habt euch schon viele Gedanken gemacht. Ich treibe nicht so viel Sport, aber ich würde gern diesen Platz nutzen. Natürlich kommt es darauf an, welche Möglichkeiten es dann dort gibt."
-
-

Ergebnis:

Der Ortsteilbürgermeister steht immer für Fragen und Problemlösungen zur Verfügung und möchte uns bei der Umsetzung des Vorhabens unterstützen. Er schlägt vor, dass die Schüler auch an einer Ortsteilratssitzung teilnehmen können. Wir werden weitere Ideen sammeln und diese auch wieder mit dem Ortsteilbürgermeister besprechen.

Allerdings ist es nicht gut, dass der Antrag zum Platz noch nicht bei den richtigen Stellen vorliegt. Deshalb haben wir nachfolgendes Schreiben, nach dieser Beratung, vorbereitet und am 12.03.2013 an den Ortsteilbürgermeister geschickt.

Ortsteilverwaltung Urbich
Ortsteilbürgermeister Herr Gießler
Urbicher Anger 4
99098 Erfurt

Erfurt, 12.03.2013

Sehr geehrter Herr Gießler,

wir möchten uns nochmals für die nette Gesprächsrunde bedanken und freuen uns, dass Sie uns bei der Umsetzung dieser Idee unterstützen möchten.

Wir haben Kenntnis davon, dass der Oberbürgermeister noch keinen Antrag erhalten hat. Deshalb möchten wir sie bitten, diesen Antrag schnellstmöglich beim Liegenschaftsamt abzugeben.

Geben Sie bitte Bescheid, wie der weitere Verfahrensweg ist.
Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

gez. J. Gimpl
Projektverantwortliche